

S'WANGER BLÄTTLI

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen



Von Links: Gemeindepräsident Fredy Muff gratuliert der 3000. Einwohnerin von Grosswangen, Corina Budliger mit Sohn Julian und Reto Budliger. Bei der Ehrung dabei auch Gemeindeschreiber René Unternährer.

Einwohnerzahl von Grosswangen übersteigt 3000 Grenze

Noch kurz vor der letzten Sitzung vor den Sommerferien hatte der Gemeinderat Grosswangen Grund zum feiern. Die Einwohnerzahl von Grosswangen hat die 3000 Grenze überschritten. Erwartet wurde dieser erwähnenswerte Schritt schon länger, meinte Gemeindepräsident Fredy Muff bei der Ehrung der Familie Budliger, die als 2999. als 3000. und als 3001. Einwohner von Grosswangen herzlich willkommen geheissen wurde. Die Ehre als 3000. Bürgerin der Gemeinde Grosswangen gefeiert werden zu können fiel auf Corina Budliger. Ihr Ehemann Reto wurde als 2999. registriert, und ihr Sohn Julian als 3001. ins Einwohnerregister von Grosswangen eingetragen. Anlässlich einer kleinen Feier überreichte Fredy Muff an Corina Budliger einen Blumenstrauß und für die ganze Familie Budliger einen Briefumschlag mit freudigem Inhalt. Wie Gemeindepräsident Fredy Muff sagte, waren bei seinem Amtsantritt rund 2600 Einwohner in Grosswangen registriert. Die Gemeinde erfreut sich also eines steten Wachstums auf gesunder Basis. Positiv auf das Wachstum der Gemeinde haben sich die Neubauten in der Kalofenweid ausgewirkt.

IN DIESER AUSGABE



Fussballplatz

Machbarkeitsstudie wird erstellt.

Seite 2

Neubau Alterswohnungen Lindehuus

Einladung zum Tag der offenen Tür

Seite 7

Abschied

Kaplan Josef Hurni geht in den Ruhestand

Seite 15

Mitteilungen

aus der Pfarrei und Kirchgemeinde.

mehr auf Seite 15–19

AUS DEM GEMEINDERAT...

■ Gemeindeversammlung

Gemeindeversammlung vom 6. Juli 2011

Am 6. Juli 2011 fand eine ausserordentliche Gemeindeversammlung statt. Einziges Traktandum war die Ermächtigung des Gemeinderates zum Abschluss eines Mietvertrages für den Ochsenaal auf die Dauer von 20 Jahren; Bewilligung eines Sonderkredites von Fr. 2'098'000.–.

Die Vor- und Nachteile wurden eingehend diskutiert. Unter anderem wurde auch vorgeschlagen, weitere Abklärungen zu treffen, allenfalls den Saal als Stockwerkeinheit durch die Gemeinde zu erwerben und das Geschäft bis zur Herbstgemeindeversammlung zu sistieren.

In der Schlussabstimmung stimmten 163 von 233 Stimmberechtigten dem Antrag des Gemeinderates zum Abschluss des Mietvertrages zu. Auf den Antrag, den Mietvertrag zu sistieren, entfielen nur 56 Stimmen.

■ Schulpflege

Claudia Künzli neues Schulpflegemitglied

Claudia Künzli-Ryser (FDP) ist als neues Mitglied der Schulpflege gewählt. Sie ersetzt Hans Bühler-Galliker, der während rund 6 Jahren als Schulpflegemitglied tätig war.

Aufgrund der Anordnung des Gemeinderates für die Ersatzwahl eines Schulpflegemitgliedes wurde einzig ein Wahlvorschlag von der FDP Grosswangen eingereicht. Somit ist Claudia Künzli-Ryser, Pintenmatte 1 in stiller Wahl in die Schulpflege gewählt worden. Der auf den 21. August 2011 festgelegte Termin für die Ersatzwahl entfällt somit.

Das neue Schulpflegemitglied ist 33 Jahre alt, verheiratet, und hat zwei Kinder im Alter von 3 und 5 Jahren.

Der Gemeinderat gratuliert Claudia Künzli-Ryser zur Wahl und bedankt sich für die Bereitschaft, das Amt in der Schulpflege zu übernehmen.

■ Fussballplatz

Machbarkeitsstudie

Im ersten Halbjahr 2011 hat sich die Arbeitsgruppe Sport- und Fussballplatz mit der Erweiterung/Neubau Fussballplatz beschäftigt. In dieser Zeit

wurden verschiedene Standort-Varianten geprüft und mehrere Gespräche mit Landeigentümern geführt. Als geeignetster Standort zeigte sich dabei der Bruwald (linke Seite in Richtung Ettiswil). Aufgrund verschiedener Schwierigkeiten musste diese Idee jedoch fallen gelassen werden. Zudem fand am 5. Juli 2011 mit Bruno Zosso, Gebietsmanager der Dienststelle Raumentwicklung, Wirtschaftsförderung und Geoinformation eine Begehung vor Ort statt, um die Standortvarianten zu prüfen. Aufgrund dieser zeigte sich, dass die Standorte Gutmoos und Mooshof am besten für einen Fussballplatz geeignet sind.

Die Arbeitsgruppe hat sich nun entschieden, diese zwei Standorte vorerst weiterzuverfolgen. Damit man diese Standorte prüfen kann, ist eine Machbarkeitsstudie erforderlich. Der Gemeinderat hat nun bei verschiedenen Ingenieurbüros Offerten für eine Machbarkeitsstudie verlangt und den Auftrag an das Ing. Büro Bucher und Partner AG Sursee vergeben. Dieses wird nun eine Machbarkeitsstudie vornehmen und bis Mitte September 2011 dem Gemeinderat vorlegen. Anschliessend wird die Bevölkerung wieder informiert.

■ Ortsplanung

Neues Ortsplanungskommissionsmitglied

Der Gemeinderat hat Petra Meyer, Breiten 1, als neues Mitglied in die Ortsplanungskommission gewählt. Dies war notwendig, nachdem Vreny Häfliger-Röthlisberger, Sigerswil 4, den Rücktritt aus der Kommission bekannt gegeben hat.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Vreny Häfliger für die geleistete Mitarbeit und bei Petra Meyer für die Bereitschaft, in der Ortsplanungskommission mitzuarbeiten.

■ Gemeindeverwaltung

Anpassung der Umgebung

Im Zusammenhang mit dem Neubau des Lindehufus und den baulichen Massnahmen beim Betagtenzentrum Linde wird die Umgebung der Gemeindeverwaltung angepasst. Die Baumeisterarbeiten wurden an die Josef Fischer AG, Grosswangen,

vergeben, die Umgebungsarbeiten führt die Stefan Marti Garten AG, Grosswangen, aus.

■ **Wahlen vom 23. Oktober 2011** **Neuwahlen des Nationalrates und des Ständerates für die Amtsdauer 2011–2015**

Am Sonntag, 23. Oktober 2011 finden in den Gemeinden des Kantons Luzern die Neuwahlen der zehn Mitglieder des Nationalrates sowie der zwei Mitglieder des Ständerates statt.

Die zehn Mitglieder des Nationalrates werden nach dem Verhältniswahlverfahren (Proporz) gewählt. Die zwei Mitglieder des Ständerates werden nach dem Mehrheitsverfahren (Majorz) gewählt.

Die entsprechenden Wahlunterlagen werden rechtzeitig per Post zugestellt.

■ **Schulbeginn** **Neues Schuljahr hat begonnen**

Vor kurzem hat auch in Grosswangen das neue Schuljahr begonnen. Damit beginnt für viele Kinder ein grosser neuer Abschnitt. Einige Kinder treten in den Kindergarten ein, während andere in die erste Klasse kommen.

Der Gemeinderat wünscht der ganzen «Schulgemeinde» insbesondere den neu in den Kindergarten oder die Schule eintretenden Kinder, den Eltern, den Lehrpersonen und allen, die eine Auf-

gabe im Bereich der Schule wahrnehmen, einen guten Start.

Die Fahrzeuglenker werden gebeten, in den nächsten Wochen und Monaten besonders vorsichtig zu fahren und auf die jüngsten Verkehrsteilnehmer Rücksicht zu nehmen.

■ **Katastrophenschutz** **Überprüfung Notfallplanung**

Seit dem Frühjahr 2011 verfügt die Gemeinde Grosswangen über eine Notfallplanung für Naturgefahren.

Die Notfallplanung bezieht sich ausschliesslich auf die Gefahr des Hochwassers. Um die Planung und deren Umsetzung zu überprüfen, wird die Feuerwehr in Zusammenarbeit mit den Behörden in der Woche vom 26. bis 30. September eine unangemeldete Alarmübung durchführen.

Dabei stehen die Objektschutzmassnahmen in den betroffenen Gebieten im Vordergrund. Die Eigentümer der Objekte wurden über die Massnahmen an ihren Objekten, im Falle eines Hochwassers informiert.

Wir bitten Sie um Verständnis, wenn wir Ihr Objekt kurzzeitig beüben. Zudem wird es während der Übung zu Verkehrsbehinderungen im Gebiet Mühlestrasse – Kottwil, Oberkirch kommen.

Feuerwehrkommando Grosswangen
Beat Wüest



TEMPUR®
DRUCKENTLASTENDE MATRATZEN UND KISSEN

SPACE
THE ONLY MATTRESS AND PILLOW RECOMMENDED BY NASA

WELCOME TO TEMPUR® welcome to bed™

TEMPUR® – AUSSERGEWÖHNLICH GUT SCHLAFEN

Druckentlastende Kissen und Matratzen aus TEMPUR® verbessern die Schlafqualität nicht nur von Menschen mit Rücken-, Nacken- und Gelenkschmerzen.

Fachberatung bei:

**HERZOG
INNENEINRICHTUNGEN
GROSSWANGEN**

Gewerbe Badhus 19 6022 Grosswangen Fon 041 980 13 67 Telefax 041 980 54 85 info@herzoginneneinrichtungen.ch

AUS DER GEMEINDE...

BÜRGERRECHTSKOMMISSION

gemeinde grosswangen



bürgerrechtskommission

■ Publikation Zusicherung Gemeindebürgerrecht

Die Bürgerrechtskommission Grosswangen sicherte am 21.6.2011 folgender Familie das Bürgerrecht der Gemeinde Grosswangen zu:

- **Dedaj Gazmend**, geb. 2.12.1972 mit Ehefrau
- **Dedaj geb. Matiqi Vera**, geb. 27.9.1974 und den Kindern
- **Dedaj Gentiana**, geb. 3.11.1997
- **Dedaj Laura**, geb. 30.8.2000
- **Dedaj Elisa**, geb. 6.9.2006

Staatsangehörige von Kosovo

Wir gratulieren herzlich zur Zusicherung des Grosswanger-Bürgerrechtes.

Die Gesuchsunterlagen inkl. Zusicherungsentscheid gehen nun an das Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Luzern zur Einholung der Eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung und zur Erteilung des Kantonsbürgerrechtes.

■ Publikation Einbürgerungsgesuche

Folgende Personen erfüllen die gesetzliche Wohnsitzdauer und möchten sich in Grosswangen einbürgern lassen:

- **Santana de Almeida Michele**, geb. 4.9.1984
Staatsangehörige von Brasilien



wohnhaft in 6022 Grosswangen, Winkelstrasse 21a

- **Dikaljuk Mariia**, geb. 2.12.1993
Staatsangehörige von Ukraine



wohnhaft in 6022 Grosswangen, Mühlestrasse 2

Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Grosswangen haben das Recht während 30 Tagen zu den publizierten Gesuchen Stellung zu nehmen.

Die Eingabefrist läuft vom 24. August 2011 bis 22. September 2011

Hinweise sind an ein Mitglied der Bürgerrechtskommission zu richten.

Die Anonymität der Personen, welche Hinweise machen, wird gewährleistet. Namenlose Stellungnahmen an die Kommission können nicht berücksichtigt werden. Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

Mitglieder Bürgerrechtskommission Grosswangen

Fredy Krieger	Pintenmatte 28	041 980 20 27	fredy.krieger@luzernerbauern.ch
Bruno Felber	Mühlestrasse 5a	041 980 49 49 079 289 84 17	b.felber@tele2.ch
Beat Fischer	Schutz 5	041 980 48 40	beat.fi@bluewin.ch
Gisela Häfliger-Kunz	Wellberg 8	041 980 26 05	gisela.haefli@gm.ch
Pirmin Kappeler	Kirchweg 2a	079 252 82 17	pirmin.kappeler@datazug.ch
Martin Kaufmann	Hauelen 31	041 980 07 72 079 422 64 04	martin.kaufmann@datazug.ch
Fredy Muff	Schutz 32	041 980 11 61	muff.tierarzt@bluewin.ch
Erika Schurtenberger	Feldstrasse 13	041 980 20 56 078 741 74 84	
Esther Trüssel-Wiederkehr	Moosmatt 2	041 980 25 74 079 683 37 27	moosmatt6022@bluewin.ch

EINWOHNERKONTROLLE

■ Neuzuzüger

- **Monika Brun**, Innerdorf 2
- **Reto und Corina Budliger-Hodel** mit Julian, Kalofenweid 11

- Debora Deubelbeiss, Feldstrasse 6
- David Ehrhardt, Riedmatt 2
- Bettina Elmer, Winkelhalde 5
- Daniel Fleischlin, Ed.-Huberstrasse 7
- Michel Fries, Innerdorf 2
- Dragan Gubic, Schutz 3
- Stefanie Häfliger, Buchhof
- Omar Hayoz, Feldstrasse 24
- Thomas Helfenstein, Hackergass 6
- Lea Huber, Kalofenweid 23
- Daniel Imboden, Eichzelg 1
- Manuela Jehle, Schutz 4
- Thomas Koller, Breiten 8
- Marco Lischer, Ed.-Huberstrasse 7
- Alessandro Marra, Schutz 30
- Bruno Matter, Dorfstrasse 4
- Daeng Mittalad mit Bossart Christina und Wellinger Dario, Hauelen 35
- Frederick-Jacob Orfankos, Feldstrasse 8
- Birgit Radtke, Mühlestrasse 7a
- Max Schnabel, Badhus 5
- Simon Wüest, Buchhof
- Albrecht Wyss, Uferweg
- Jessica Zaugg, Wüschiswil 5

Wir heissen die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger herzlich willkommen.

■ Geburten

- Nico Wüest, Sohn des Beat Wüest und der Anita Wüest geb. Kaufmann, von und wohnhaft in Grosswangen, Schulerhof, geb. 14.6.2011
- Jan Mael und Noé Laurin Bucheli, Söhne des Stefan Bucheli und der Monika Hofstetter Bucheli geb. Hofstetter, von Grosswangen und Maltern, wohnhaft in Grosswangen, Innerdorf 1, geb. 28.6.2011
- Valentin Leitner, Sohn des Manuel Leitner und der Anna Leitner geb. Flatz, Staatsangehöriger von Österreich, wohnhaft in Grosswangen, Wellberg 7, geb. 3.7.2011
- Louis Meier, Sohn des Willi Meier und der Anita Stauffer Meier geb. Stauffer, von Grosswangen und Willisau, wohnhaft in Grosswangen, Feldstrasse 8, geb. 14.7.2011
- Silvio Rüefli, Sohn des Marco Rüefli und der Fabienne Rüefli geb. Erni, von Aedermannsdorf SO,

wohnhaft in Grosswangen, Kalofenweid 16, geb. 20.7.2011

- Marcel Burri, Sohn des Oliver Burri und der Manuela Burri geb. Schumacher, von Grosswangen und Schwarzenberg, wohnhaft in Grosswangen, Schutz 23, geb. 25.7.2011
- Malena Esther Bucher, Tochter des Franz Bucher und der Sandra Bucher geb. Schrag, von Grosswangen und Luzern, wohnhaft in Grosswangen, Eiholz 1, geb. 28.7.2011

Herzliche Glückwünsche zur Geburt. Wir wünschen viel Freude.

■ Trauungen

- Yvan Müller, von Schötz und Gettnau und Jennifer Itin, von Hersberg, wohnhaft in Grosswangen, Feldweg 14, getraut am 17.6.2011
- Raphael Amrein, von Maltern und Gabriela Kiser, von Sarnen, wohnhaft in Grosswangen, Kalofenweid 5, getraut am 6.7.2011

Für die gemeinsame Zukunft wünschen wir viel Glück und alles Gute.

■ Todesfall

- Anton Bossard, geb. 16.1.1923, von und wohnhaft gewesen in Grosswangen, Feldstrasse 6, verstorben am 27.7.2011

Herzliche Anteilnahme den Angehörigen.

■ Handänderungen

Folgende Handänderungen haben im Grundbuch Grosswangen stattgefunden:

- Grundstück Nr. 751, Mühlestrasse 1
Veräusserer: Krummenacher Thomas, Grosswangen
Erwerberin: Bäckerei Krummenacher AG, Grosswangen
- Grundstück Nr. 1465, Mooshof
Verkäuferin: Birrer Hydraulik AG, Buttisholz
Erwerber: Smits Theo, Schenkön

ABFALLENTSORGUNG

- **Kartonsammlung**
 - Dienstag, 6. September 2011
- **Grüngutabfuhr**
 - Donnerstag, 1. September 2011
 - Donnerstag, 22. September 2011
- **Kehricht Aussentour**
 - Dienstag, 27. September 2011
- **Gift- und Gefahrenstoffsammlung**
 - Samstag, 3. September 2011, 9.00 – 14.00 Uhr, in Sursee, Martignyplatz

SCHULE GROSSWANGEN

■ Elternmitwirkung an der Schule Grosswangen

Im Mai hat die Schulpflege Grosswangen interessierte Eltern via Wangerblättli aufgerufen, sich für die Konzepterarbeitung Elternmitwirkung zu melden.

Dieser Aufruf wurde durch einen Elternbrief, welcher Anfang Juni verteilt wurde ergänzt.

Nachdem sich keine Eltern für diese Thematik interessieren oder bereit sind bei der Erarbeitung mitzuarbeiten, hat die Schulpflege beschlossen, kein Konzept zu erarbeiten.

■ Kalofenblatt 11/12

Ende August wurde erneut allen Haushaltungen von Grosswangen das Kalofenblatt mit den wichtigsten Informationen und Adressen zur Schule im laufenden Schuljahr zugestellt.

■ Jahresmotto «Spuren»:

Wir hinterlassen Spuren

Im Kalofenblatt haben wir Ihnen unser Jahresmotto «Spuren» mit einigen Jahreszielen vorgestellt.

Und, waren sie in den letzten Tagen in einem der Schulhäuser? Es lohnt sich, denn überall werden Sie bunte Spuren von Lernenden und Lehrpersonen finden.

Wir sind gespannt, was das Schuljahr sonst noch bringen wird.

SPITEX

■ Nationaler Spitextag

Liebe Grosswangerinnen und Grosswanger
Am Samstag, 3. September 2011, findet der nationale Spitextag mit dem Thema «Sie pflegen, wir helfen» statt.

Vor den Bäckereien Brot & Co. und Krummenacher stehen unsere Infostände von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr. Wir freuen uns, wenn Sie uns besuchen und sich über unsere vielseitigen Tätigkeiten informieren.

Gerne werden wir auch Ihren Blutzucker und/oder Blutdruck messen.

Die Spitex Grosswangen wird am Spitextag erstmals die neue Trauerkarte präsentieren. Sie wurde künstlerisch gestaltet vom atelier janine, Emmenegger Janine.

Wir freuen uns sehr auf viele schöne Begegnungen.

■ Spitex Allschwil-Schönenbuch/BL FAGE – Abschluss

Wir freuen uns mit Sarah Anliker aus Grosswangen. Sie hat ihre dreijährige Berufslehre als Fachangestellte Gesundheit (FAGE) bei der Spitex Allschwil-Schönenbuch hervorragend abgeschlossen. Sarah ist die fünfte Lernende, die diese Berufsausbildung bei uns abgeschlossen hat. Wie ihren Vorgängerinnen dürfen wir ihr zu einem Abschluss im Rang gratulieren. Sarah schloss mit der Note 5,5 ab. Sie kehrt nun in die Zentralschweiz zurück und beginnt dort das Studium zur dipl. Pflegefachfrau HF. Wir wünschen ihr viel Erfolg und alles Gute. Gleichzeitig ist es uns ein grosses Anliegen den Berufsbilderrinnen und dem Berufsbilder für ihr grosses Engagement bei der Ausbildung und Begleitung dieser jungen Berufsleute herzlich zu danken. Zu dieser Super-Leistung gratulieren wir ganz herzlich.

BRIGITTE WÜEST



COIFFURE

Focus

Dienstag-Freitag
8.00 – 12.00
13.30 – 18.30

Samstag
8.00 – 13.00

Kirchweg 1 • 6022 Grosswangen • Telefon 041 980 20 32

AUS DEN VEREINEN

KORPORATION GROSSWANGEN



Tag der offenen Tür

Samstag, 10. September 2011, 10.00 – 16.00 Uhr

Der Neubau der Alterswohnungen der Korporation Grosswangen schreitet zügig der Vollendung entgegen. Am 1. Oktober 2011 werden sämtliche Wohnungen bezugsbereit sein.

Die Baukommission und der Korporationsrat sind glücklich, dass nach einer langjährigen Planungs- und Realisierungsphase die Bauarbeiten bald abgeschlossen werden können.

Die Wohnungen runden das Angebot fürs «Wohnen im Alter» in Grosswangen ab. Beim Neubau wurde speziell auf die Bedürfnisse von älteren Bewohnern Rücksicht genommen. Ein weiterer grosser Vorteil ist die Nähe zum Betagtenzentrum Linde; können dadurch doch je nach Bedarf gewisse Dienstleistungen vom Heim bezogen werden.

Die Korporation Grosswangen freut sich, die Bevölkerung am Samstag, 10. September 2011 zum Tag der offenen Tür einzuladen. Besichtigen Sie die verschiedenen Wohnungstypen und geniessen Sie den Ausblick von der Terrasse ins Grüne.

Zur Zeit sind noch zwei 3 ½-Zimmer-Wohnungen zu vermieten. Interessenten wenden sich bitte an die Grünau GmbH, Adalbert Vonesch, Tel. 041 980 32 71.

Cordiale invito alla Festa delle Culture

Perzemersisht ftes

Ovim vas od srca pozivamo na festu razlicitih cultura

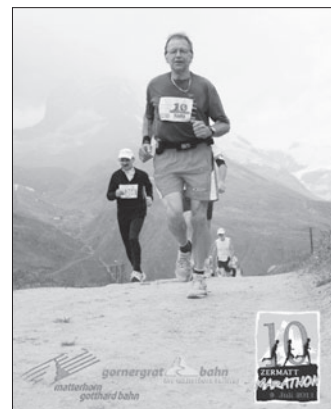
Samstag, 29. Oktober 2011

Reservieren Sie sich dieses Datum.

Zermatt-Marathon

LZ lauftreff

Über 2100 Läufer und Läuferinnen aus der ganzen Welt, starteten in St. Niklaus. Die 42.195 km lange, steile Strecke, mit einer Höhendifferenz von 1944 Meter, führte nach Zermatt, Suneggen bis zum Riffelberg. Seit Beginn 2002 nahm Reinert Xaver am Zermatt-Marathon teil. Anlässlich eines Jubiläumsfestes durfte er sich mit einer Zeit von 5 Std. 17 Min. und dem 8. Kategorien-Rang offiziell in Zermatt feiern lassen. Obwohl er erst mit 42 Jahren den Laufsport entdeckte, war dieser Lauf bereits sein 55. Marathon. Dieser Lauf gehört zum Mountain-Marathon-Cup, bei dem auch die Resultate vom LGTAIpin, Jungfrau- und der Kaisermarathon Söll zählen.



Xaver Reinert aus Grosswangen erfolgreich zum 10. Mal am Zermatt-Marathon

ARBEITSGRUPPE INTEGRATION

Herzliche Einladung
zum Fest der Kulturen

Convite para a Festa das Culturas



Offenes Singen am 20. September 2011, 20.00 Uhr

Gemischter



Am Dienstag, 20. September führen wir einen offenen Singabend durch. Jedermann – jung und alt,

Frauen und Männer – sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns zu singen und einen fröhlichen Abend zu verbringen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir starten um 20.00 Uhr im Singsaal und lassen den Abend mit einem Umtrunk ab 22.00 Uhr in der Pinte ausklingen.

Aktivitäten und Informationen des Seniorenkreises

Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu den folgenden Aktivitäten eingeladen.



Wassergymnastik u. Schwimmen

Ort: SPZ Nottwil
Datum: DI 6./20. September
Zeit: 17.00 Uhr
Leitung: Romy Wicki, Tel. 041 937 14 58

Frauenturnen

Datum: MI 7./14./21./28. September
Ort: Kalofenhalle, Halle 1

Seniorentreff – Mittagstisch u. Jassen

Datum: FR 9. September
Zeit: 12.00 Uhr Mittagstisch
13.30 Uhr Jassen
Ort: Rest. Pinte

Wanderung:

Datum: FR 16. September
Zeit: 13.30 Uhr
Ort: Kronenplatz (Treffpunkt)
Wanderoute: Wir fahren mit PW nach Luthern-Chrutzi zum Parkplatz Gross-Scheidegg, Getränke mitnehmen. Von dort aus wandern wir zur Oberen Scheidegg.
Wanderzeit: ca. 1 ½ Std.
Leitung: Toni Thalmann, Tel. 041 980 16 32

Feuerwehr

Freitag, 9. September, 19.15 Uhr
Motorspritzenabteilung



Mittwoch, 14. September, 19.15 Uhr
Atemschutz

Montag 26. – Freitag 30. September
Alarmaufgebot Einsatzübung



Name: Ahmed M. El Ashker
Heimatort: Zürich und Grosswangen
Geburtsjahr: 1953
Zivilstand: Verheiratet. Drei Söhne
Beruf: Selbständiger Zahnarzt in Grosswangen, seit April 1988.



Frisch * Innovativ * Lösungsorientiert

Für was werde ich mich im Nationalrat einsetzen:

*Als Nationalratskandidat der BDP, Kanton Luzern, werde ich mich im Nationalrat für Bürgerlich-liberale, demokratische Politik, mit Kopf, Verstand und Herz, einsetzen. Sachlichkeit und transparente sowie lösungsorientierte Politik, ohne ideologische Dogmen, sind meine Stärken.

*Ich werde mich dafür einsetzen, das Erfolgsmodell Schweiz zu erhalten, zu pflegen und weiterzuentwickeln (Sicherheit, Stabilität, Wohlstand, Freiheit, Schönheit und Selbständigkeit): Keinen EU Beitritt. Bilaterale Verträge ausbauen. Stärkung der Position der Schweiz, als selbständiges Land, kontinental und international.

*Ich werde mich für die moderne, umweltbewusste und wirtschaftlich starke Schweiz einsetzen: Frauen sind bei der Besetzung öffentlicher Ämter und Kaderpositionen gleichwertig zu berücksichtigen. Stärkung und Weiterentwicklung des Wirtschaftsplatzes Schweiz und Sicherung der Arbeitsplätze liegen mir am Herz. Genauso wie Stärkung der KMU. Freien Berufe, Landwirtschaft und der bäuerliche Familientriebe. Produzierende Landschaft ist wichtig für die Ernährungssicherheit.

*Gesundheitspolitik: Ich werde mich für die Eigenverantwortung des Menschen und die entsprechende Freiheit der Entscheidung einsetzen.

*Ein gutes, leistungsorientiertes Bildungssystem, welches Chancengleichheit für alle gewährt, ist wichtig für unser Land. Ich denke, ein neuer Bundesrat für das Ressort Bildung wäre vorteilhaft.

*Ich setze mich für die Sicherung der Energieversorgung sowie die Sicherheit der Schweiz ein. Unabhängige, sichere, umweltschonende wirtschaftliche Energie. Die Zeit für den Ausstieg aus der Kernkraft rückt näher. Weiter werde ich mich für Stärke und glaubwürdige Sicherheitspolitik im inneren des Landes und gegen Aussen einsetzen.

*Nur so viel Staat wie nötig. Eigenverantwortung fördern und fordern. Steuerersenkungen. Steuererleichterungen für Familien.

*Die Vielfalt ist ein Reichtum für die Schweiz. Der Platz ist aber beschränkt. Konkrete Lösungen müssen ausgearbeitet werden. Das Bewährte bewahren und weiter entwickeln.

(weitere Information: www.ahmedelashker.ch).

Ich würde mich freuen, wenn Sie mir Ihre Stimme bei den Nationalratswahlen am 23. Oktober 2011 geben. Ich danke Ihnen im Voraus.

Unterstützungs-Spendenkonto: PCK 80-124411-3 (vermerk: Nationalratswahlen)

Sauschiessen 2011

Vorschiessen: DI 27. September 2011
18.00 Uhr
bis Dunkelheit

Hauptschiessen: SA 1. Oktober, 15.00 – 18.00 Uhr
SO 2. Oktober, 10.00 – 12.00 Uhr



Wir laden Sie herzlich ein, am Sauschiessen 2011 teilzunehmen. Willkommen ist jeder Besucher, ob Damen, Herren, Kinder, Grosswanger oder Auswärtige.

Beim Sie und Er-Stich können Sie auch dieses Jahr Gutscheine von Restaurants für ein feines Essen gewinnen. Damit der Anlass ein Erlebnis wird, nehmen Sie Kollegen, Familie oder Bekannte mit. Wir freuen uns über jeden Gast im Schiessstand und in der Schützenstube. Diese bietet ein Mittag- oder Abendessen an.

Wir freuen uns, Sie bei diesem sportlichen Wettkampf begrüßen zu dürfen. Bei diesem Anlass können Sie den Plausch und die Geselligkeit geniessen. Wir bieten ein vielfältiges Stichangebot:
Übungskehr / Gruppenstich / Goldstich / Sie und Er – Stich / Eierzopfstich / Saustich / Saugrind / Ehrengabenstich / Schützenkönig

Wir wünschen allen jetzt schon

GUET SCHOSS

KKS-Grosswangen, OK Sauschiessen

Übrigens, wussten Sie, wie viele Frauen im Einsatz stehen, wer wie viele Brötli, Gebäcke bäckt, wer wie viele Liter Getränke zubereitet und ausschenkt? Wie-so und wie lange es den Z'Nüni-Kiosk schon gibt? ...in den nächsten Wanger-Blättli-Ausgaben erfahren Sie mehr über das Z'Nüni-Kiosk-Team

Jubiläums Lager der JuBla vom 1.– 8. Oktober 2011



Die Kinder werden ein top-organisiertes Lager erleben dürfen. Die Lagerleitung, unter der Führung von Antonia Brusa, Carolina Meyer und Jonas Marti, bemüht sich um geeignete Rahmenbedingungen sowohl für die jüngsten Kinder wie auch für die ältesten Lagerteilnehmer/innen. Die Leiter/innen haben Lager & Trekking-Kurse besucht, damit sie für die Lagerwochen bestens gerüstet sind. Das einwöchige Lager ist einmalig – die Vorbereitungen intensiv aber sehr lehrreich für jede Leitungsperson. Es wird alles in Bewegung gesetzt, um den Kindern eine tolle Lageratmosphäre zu bieten. Sie können sich vorstellen, dass der finanzielle Aufwand für ein Lager mit einer grossen Lagerschar hoch ist.

Materialien- und Lebensmittelspenden:

Gerne würden wir Material- und Lebensmittelspenden entgegennehmen. Ob alte Leintücher, Früchte, Gemüse, sonstige Lebensmittel, vieles kann gebraucht werden. Der Talon kann beim JuBlabriefkasten (Pfarreitreff St. Konrad, oberer Eingang) hinunter geworfen werden. Ansprechperson Carolina Meyer, Tel. 079 418 35 18 oder caerimeyer@hotmail.com

Z'Nüni-Kiosk – jeden Dienstagmorgen



Nach den wohlverdienten Sommerferien **starten wir am Dienstag, 30. August 2011 mit dem Z'Nüni-Kiosk – frisch, gesund, lecker, saisonal.**

Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Schuljahr und freuen uns heute schon, euch am Z'Nüni-Kiosk zu begrüßen.

Anz.		Anz.	
_____	Guezli	_____	Eier
_____	Kuchen (zum tiefkühlen)	_____	Gurken
_____	Süssigkeiten	_____	Kartoffeln
_____	Caotina, Nesquick etc.	_____	Tomaten
_____	Cornflakes	_____	Rüebli
_____	Konfi	_____	Anderes Gemüse
_____	Äpfel	_____	Salatsauce
_____	Birnen	_____	Eistee
_____	Andere Früchte	_____	Sirup

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Lagerspendenkonto

Damit wir auch in diesem Lager geplante Aktivitäten durchführen und den Kindern den Lageralltag versüssen können, haben wir ein Lagerspendenkonto eingerichtet. Das Konto (Valiantbank) lautet: JuBlalager Kontonummer IBAN;

CH 50 0630 0016 7023 5880 0 Einzahlungsscheine, «Kässali» und Infoblätter sind ab Mitte September in diversen Grosswanger Geschäften zu finden.

Gruppenplanung und Schnuppergruppenstunde

Die Ideen und Anliegen der Kinder und Jugendlichen sind uns wichtig. Das Programm «Lager&Trekking» ist nicht leistungsorientiert, im Vordergrund stehen Spass und Kreativität jedes einzelnen. Das Programm ist altersorientiert und erstreckt sich vom Basteln, Geländespiele, Seifenkisten bauen bis zum Zeltbiwak erstellen.

Du bist noch nicht in der JuBla und hast Interesse unsere Aktivitäten näher kennen zu lernen? Nun bekommst du die Chance einmal in deine Altersgruppe hineinzugucken. Alle bestehenden Altersgruppen von der 2.–6. Klasse organisieren für ihre Altersklasse eine Schnuppergruppenstunde. Das heisst, du kannst mit deinen «Altersgspändli», die bereits in der JuBla sind, in die Gruppenstunde deiner Altersklasse gehen.

Elternabend JuBla- und JuBlalager

Das neue Vereinsjahr hat begonnen und der letzte Schliff für das Herbstlager 2011 steht an. Es ist dem Leiterteam wichtig, einen guten Kontakt zu den Eltern zu pflegen.

Daher organisiert die Schar- und Lagerleitung einen Elternabend:

Wann: Freitag 2. September 2011

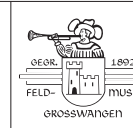
Zeit: 19.00 Uhr – 20.15 Uhr

Wo: JuBlahaus, Dachsaal (Pfarreitreff)

Inhalt: 1. Infos über die Gruppenstunden, Leitungsteam und das Programm
2. Infos rund um das Lager: u.a. über das Lagerprogramm, Leitung, Regeln und das Lagerhaus und Umgebung werden vorgestellt. Es gibt einen fließenden Übergang vom Jubla-Elternabend zum Lagerelternabend.

Es wäre toll, wenn alle Eltern um 19.00 Uhr erscheinen würden.

FELDMUSIK-LOTTO



Am Freitag, 2. September 2011, 20.00 Uhr und Samstag, 3. September 2011, 20.00 Uhr führt die Feldmusik ihr jährliches Lotto im Ochsenaal durch.

Es gibt viele tolle Preise zu gewinnen. Gefüllte Leiterwägel, Reisegutscheine, Coop und Migros-Gutscheine, Goldvreneli, grosse LCD-TV's, Lebensmittelzeinen, Traktor mit Teddybär und Goldvreneli, Lebensmitteltaschen, Kaffee-Kapselautomaten, Fleischpreise, und, und, und...

Matchgänge und 2-Linienlotto. Der Dauerkartenpreis beträgt Fr. 20.–

Die Feldmusik freut sich auf Ihren Besuch.

Die Bibliothek ist wieder geöffnet!



Sie sind herzlich willkommen.

Öffnungszeiten

Dienstag: 16.15 – 17.15 Uhr
Mittwoch: 19.00 – 20.00 Uhr
Freitag: 15.30 – 16.30 Uhr

Während den Schulferien vom 1. Oktober bis 16. Oktober 2011 bleibt die Bibliothek geschlossen.

MITTAGSTISCH



Der Mittagstisch ist offen für alle Kindergärtner, Primar- und Oberstufenschüler/-innen. Im Aufenthaltsraum vom Betagtenzentrum Linde verweilen wir uns beim Essen und Spielen. Von MO–FR, 11.30–13.30 Uhr sind wir Betreuerinnen für die Kinder da. Für Fragen oder Auskünfte ist Esther Stöckli, Tel. 041 980 50 83 zuständig. Renate Zeder verlässt unser Betreuungsteam nach 3-jährigem Einsatz. Herzlichen Dank Renate für deine wertvolle Arbeit. Neu im Betreuungsteam ist Luzia Koch und Claudia Künzli. Betreut werden die Kinder wie folgt: Montag: Luzia Koch, Dienstag: Esther Stöckli, Mittwoch: Esther Stöckli oder Rosmarie Koller, Donnerstag: Rosmarie Koller, Freitag: Claudia Künzli.

Wir freuen uns auf viele schöne Mittagsstunden.

DOPOSCUOLA

Am Montag, Dienstag und Donnerstag von 15.05 Uhr bis 17.15 Uhr können Primarschüler/innen unter Betreuung im Meilischulhaus ihre Hausaufgaben erledigen. Die Doposcuola kann ein- bis dreimal pro Woche besucht werden. Anmeldeformulare haben alle Schüler/innen im Juni zusammen mit ihren neuen Stundenplänen erhalten. Weitere Formulare oder Auskünfte sind erhältlich bei den Lehrpersonen oder bei Martha Marti-Felber, Tel. 041 980 52 04.

Kinderkleider – und Spielwarenborse

Treff Junger Eltern

Angenommen werden gut erhaltene, zeitgemässe, saubere Kinderkleider für Herbst und Winter, Kinderschuhe, Skibekleidung, Sportartikel wie Ski, Skischuhe, Schlitten, Bob, Schlittschuhe etc. Bébéartikel wie Maxi-Cosi, Tischsitzli etc. vollständige Spiele, Spielsachen... Willkommen sind auch originelle, gut erhaltene Fasnachtskleider für Kinder und Erwachsene.

Annahme: DI 20.9.11, 9.00 – 11.00 Uhr
Verkauf: MI 21.9.11, 14.00 – 15.30 Uhr
Rückgabe: MI 21.9.11, 18.00 – 18.30 Uhr
Kontakt: S. Kunz, Tel. 041 980 45 84
J. Bühler, Tel. 041 980 05 05
Ort: Meilihalle

Kinderflohmarkt

Hallo Kinder! Nun ist's wieder soweit! Euer Zimmer kann vielleicht eine Aufräumete gebrauchen und dabei findet ihr sicher Bücher, Spiele, Schmuck, Wecker etc. in gutem Zustand. Handys und Nintendos sind nicht erlaubt. Am Flohmarkt habt ihr die Möglichkeit, eure Sachen zu tauschen, zu verkaufen oder von anderen Kindern etwas abzukaufen. Wir freuen uns riesig auf euer Mitwirken!

Datum: MI, 21.9.11
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: – bei Schönwetter, beim Pausenplatz
– bei Regenwetter, neues Schulhaus
Kontakt: A. Stauffer: Tel. 041 980 54 73
S. Meyer: Tel. 041 984 22 77

Chenderhüeti Balu

Die Sommerpause ist vorbei!

Am 23. August 2011 ist die Türe wieder offen zum kneten, malen, basteln, verkäuferle, Lego spielen...

Viele liebevolle Frauen betreuen die Kinder ab Bébéalter bis zum Kindergartenritrit. Der Balu ist jeweils Dienstag- bis Freitagmorgen von 8.00 – 11.30 Uhr geöffnet. Bei Fragen gibt Anita Wüest gerne Auskunft. Tel. 041 980 02 28.

Besichtigung Flughafen Kloten



Wir blicken hinter die Kulissen des Flughafens und erleben den Flugbetrieb hautnah. Vom Check-in geht's ins Airside-Center, der Drehscheibe für alle abfliegenden Passagiere. Die Fahrt mit der Skymetro und das Dock E sind weitere Höhepunkte dieser rund 2-stündigen Besichtigung. Anschliessend an die Führung fahren wir zum Zobig ins Gasthaus Hecht in Winkel bei Kloten.

Datum: MI, 5. Oktober 2011
(nicht wie im Jahresprogramm vorgesehen am 28. September)
Abfahrt: 12.00 Uhr, Grosswangen, Kronenplatz
12.10 Uhr, Ettiswil, Rest. Ilge
12.15 Uhr Kottwil, Bushaltestelle
Kosten: ca. Fr. 50.00 – Fr. 55.00,
je nach Teilnehmerzahl
(Carfahrt, Flughafenführung)
Rückkehr: ca. 19.30 Uhr
Wichtig: Unbedingt ID oder Pass mitnehmen,
da Sicherheitskontrollen stattfinden.
Die Teilnehmer/Innen sollten gut zu Fuss sein.

Anmeldungen nehmen bis am Mittwoch,
28. September gerne entgegen:
Pia Barmettler Tel. 041 980 27 39
pia.barmettler@sgf-frauen.ch
Irene Müller Tel. 041 980 38 40
irene.mueller@sgf-frauen.ch

Vorschau

MI 19. Oktober 2011:

Morgentreff im Sigristenhaus Ettiswil gemeinsam mit dem Frauenverein Ettiswil.

Persönlichkeit gesucht

FDP
Die Liberalen

Die Dorfstrasse 6d ist für unsere beschauliche Gemeinde so etwas wie das Haus Downing Street Nummer 10 für die Engländer. Natürlich ist der Vergleich ziemlich gewagt, aber an beiden

Orten wird diskutiert, geplant und für die Zukunft entschieden und in beiden Fällen bestimmt das Volk, wem das Vertrauen geschenkt wird.



Durch den Rücktritt unseres erfolgreichen Sozialvorstehers Peter Blum, wird ein FDP-Sitz im Gemeinderat vakant. Die Wahlen finden zwar erst am 6. Mai 2012 statt, aber bereits heute wollen wir nach den fähigsten Persönlichkeiten Ausschau halten. Die FDP kennt die freie Ämterbewerbung: Wenn Sie sich durch besonderes Interesse und Engagement für die Belange unserer Gemeinde auszeichnen, über eine Portion gesunden Menschenverstand verfügen, team- und leistungsstark sind, dann sollten wir uns unbedingt kennen lernen. Wenn Sie dann noch über Begeisterungsfähigkeit, Gestaltungskraft, Beharrlichkeit und Effizienzdenken verfügen, dann sind Sie genau die Persönlichkeit, die wir suchen. Ihr Interesse melden Sie bitte an Othmar Wüest, Präsident FDP Grosswangen, Hinterfeld 3, Tel. 079 573 74 73.

Vollmondwanderung

In naher Umgebung Wandern wir in die Nacht und freuen uns, wenn der Mond uns den Weg leuchtet. Komm mit und verbringe einen gemütlichen Abend in der Nacht!



Datum: MO 12. September 2011
Treffpunkt: 19.45 Uhr Kronenpatz
Routenwahl: Pia Baumeler-Britschgi
Marschzeit: 1 ½ – 2 h
Bei Wolken: gehen wir trotzdem
Anmeldung: nicht erforderlich
Mitnehmen: etwas Sackgeld

Autopanne – was tun?

Wie verhalte ich mich bei einer Autopanne? Was kann ich selber tun?

Der Kursleiter Herbert Huber gibt uns nützliche Tipps, damit wir uns bei einer Panne zu helfen wissen.

Datum: DO 22. September 2011,
19.30 Uhr

Ort: Garage Auto Mehri,
Rothmatte 6, Grosswangen
Kosten: Der Kurs ist kostenlos.

Herzlichen Dank der Familie Mehri und Mitarbeiter.

Anmeldung bis MO 19. September 2011 bei
Doris Wüest 041 980 27 41
Edith Petermann 041 980 07 35

Meisterschaftsstart erfolgt – der Ball rollt wieder



Kaum sind die Sommerferien vorüber, hat die Meisterschaft auch in den regionalen und Junioren Ligen begonnen. Unser «Eis» hat sich nach dem tollen und sofortigen Wiederaufstieg gut auf die neue Saison vorbereitet. Mit guten Resultaten am Amtscup in Zell (3. Rang) und dem Sieg (2:1) in der ersten Cuprunde gegen Dagmersellen sind die Jungs von Spielertrainer Servan Dominguez und Coach Enver Dodaj voller Tatendrang.

Der FCG freut sich über jede Unterstützung ob beim «Eis», «Zwöi», Senioren, Veteranen oder einem der vielen Juniorenteams.

F-Junioren Turnier am 3. September

Nicht nur bei den «Grossen» rollt der Ball wieder: auch unsere Jüngsten, die F-Junioren – starten mit ihrer Turniersaison. An fünf Samstagmorgen messen sich die Kleinsten mit Teams von Buttisholz, Willisau, Zell und Altbüren. Dabei gibt es weder Ranglisten noch Medaillen zu gewinnen, dafür steht der Spass und das Erlernen des Fussball-ABC im Vordergrund und nicht zuletzt natürlich auch der Stolz. Am Samstag, 3. September ist unser FCG für das Turnier verantwortlich. Rund 150 Kids freuen sich auf ihren Besuch und die entsprechende Unterstützung. Das Turnier findet von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem Sportplatz Gutmoos statt. Das Clubhaus hat geöffnet und bedient sie gerne.

Lust auf Fussball?

Jahrgang 2005 (oder älter)?

Hat ihr Kind Lust auf Fussball, eifert den grossen Stars wie Lionel Messi oder Ronaldo nach oder wurde vom neuen FCL-Swisspor-Arena Virus infiziert? Kids mit Jahrgang 2005 (2004 und 2003) können ohne Voranmeldung bei den F-Junioren einfach einmal vorbeischaun.

Trainings jeden Dienstag von 17.45 Uhr–19.00 Uhr auf dem Sportplatz Gutmoos in Grosswangen.

Verantwortlich: Meinrad Baumeler, Grosswangen, Tel. 079 663 21 36.

Kinder mit Jg. 2002 und älter melden sich bitte bei Juniorenobmann

Samuel Kreyenbühl, Tel. 079 290 07 40.

Schnupperwochen in den Jugendabteilungen



Während der 2. und 3. Schulwoche haben sämtliche Kinder wie auch deren Eltern die Möglichkeit, in die verschiedenen Jugendabteilungen des TV Grosswangen zu blicken und die einzelnen Riegen kennenzulernen. Die Schnuppertrainings sollen den sportbegeisterten Kindern helfen sich zu entscheiden, welche Sportart sie künftig trainieren möchten. Über die genauen Trainingszeiten der verschiedenen Riegen sowie die Ansprechpersonen informieren Sie sich bitte auf der Homepage www.tv-grosswangen.ch oder dem Programm, welches per Post in jede Haushaltung in Grosswangen geliefert wird.

2 in 1 – Vereinsmeisterschaft und Schnellster Grosswanger am selben Tag

Am Sonntag, 4. September 2011 finden die Vereinsmeisterschaft des TV Grosswangen und der Event Schnellster Grosswanger statt. Gestartet wird am Morgen ab 9.00 Uhr mit der Vereinsmeisterschaft. Dieser Anlass ist für alle Jugi-Kinder und Aktiven obligatorisch. Der Schnellste Grosswanger wird ab 13.00 Uhr in den verschiedenen Kategorien erkoren. Alle Schulkinder sowie die ganze Dorfbevölkerung sind dazu herzlich eingeladen. Der Start ist gratis und jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält ein schönes Erinnerungsgeschenk. Die Anmeldung kann beim Klassenlehrer oder auf dem Platz erfolgen. Für alle Eltern, Gottis, Göttis, Verwandte und Bekannte steht eine leistungsfähige Festwirtschaft zur Verfügung.

Der TV Grosswangen freut sich auf eine grosse Teilnehmerzahl und einen schönen und fairen Wettkampf. Für Ihr Interesse und Unterstützung danken wir Ihnen und begrüssen Sie am 4. September 2011 auf dem Kalofenareal.

Grober Tagesablauf:

9.00 Uhr: Beginn Vereinsmeisterschaft

12.00 Uhr: Mittagessen

13.00 Uhr: Schnellster Grosswanger, zuerst Vorläufe, anschliessend Finalläufe

ca. 16.00 Uhr: Rangverkündigung; zuerst Schnellster Grosswanger, anschliessend Vereinsmeisterschaft

Kategorie	Jahrgang	Lauf
Piccolo Mä / Kn	2005 und jüngere	60 m
E Mä / Kn	03 / 04	60 m
D Mä / Kn	01 / 02	60 m
C Mä / Kn	99 / 00	60 m
B Mä / Kn	97 / 98	80 m
Frauen / Männer	81 und ältere	80 m
A Mä / Kn	93 / 94 / 95 / 96	100 m
Damen / Herren	92 und ältere	100 m
Final	Die schnellsten VIER je Kategorie	

Kilbischiesen



Am Samstag, 24. und am Sonntag, 25. September, jeweils nachmittags, findet im Pistolenschützenhaus Rothegg das Kilbischiesen statt. Dazu möchten wir die Bevölkerung von Grosswangen ganz herzlich einladen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an diesem Wochenende einen Ausflug in die Rothegg unternehmen und uns besuchen. Unser Kilbischiesen wäre für Sie eine tolle Gelegenheit, uns kennen zu lernen und gleichzeitig können Sie selber probieren, ins Schwarze zu treffen.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer gewinnt ein Stück Fleisch.

Am Freitagabend, 28. Oktober findet dann das Absenden mit einem feinen Essen statt. Dies gehört zum Kilbischiesen und ist (ausser Getränke) selbstverständlich für alle gratis.

Sportgeräte werden zur Verfügung gestellt.

Wir freuen uns auf Sie!

www.ps-grosswangen.ch

BRUNDACH AG



40-Jahr-Jubiläum

Alois Schwegler, Bauspengler

Auf 40 Jahre Berufserfahrung kann heute der Ettswiler Alois Schwegler zurückblicken. Seit er im Jahr 1971 seine dreijährige Lehre bei der Firma Bühlmann in Grosswangen begonnen hat, hat sich der Beruf des Bauspenglers stark verändert, vor allem sei alles

kurzfristiger und schneller geworden, bemerkt Alois Schwegler.

Bereits in seinem zweiten Lehrjahr wurde der Betrieb von Josef Bühlmann durch die Kupper AG übernommen, und nach Abschluss der Lehre konnte Alois Schwegler weiterhin im Team mitarbeiten. Die Kupper AG wurde dann im Jahr 1998 durch Christoph Brun übernommen, und heisst seit damals Brundach AG. Die drei langjährigen Mitarbeiter der Kupper AG wurden durch den neuen Arbeitgeber übernommen, und so kann der Jubilar heute auf 40 Jahre Berufserfahrung in Grosswangen, Ettiswil und Umgebung zurückblicken.



Alois Schwegler sagt heute rückblickend auf die letzten 40 Jahre, er habe das Glück, seinen Traumberuf ausgewählt zu haben, und er würde den selben Weg wieder gehen. Schade, so Schwegler, dass nicht mehr so viele junge Leute einen handwerklichen Beruf erlernen wollen.

Dank seiner robusten Gesundheit kann Alois Schwegler auf 40 tolle Berufsjahre zurückblicken. So hofft er natürlich, dass er seinen Beruf noch lange ausüben kann. Er betont, dass er vor allem seinen «Chefs», wie er sagt, danken möchte, zu denen er all die Jahre ein sehr gutes Verhältnis hatte. Das sei ganz sicher einer der Hauptgründe für seine Zufriedenheit im Beruf.

Das ganze BRUNDACH Team gratuliert Alois Schwegler ganz herzlich zum 40-Jahr-Jubiläum und wünscht ihm weiterhin alles Gute, viel Freude im Beruf und beste Gesundheit.

Sehr erfolgreicher Lehrabschluss

Die Firma BRUNDACH AG darf mit grossem Stolz das Top-Resultat des Lehrlings Benedikt Dahinden feiern, der die Abschlussnote 5.9 erreichte! Das ganze Team gratuliert ihm zu dem grandiosen Resultat. Benedikt, der frischgebackene Polybauer im Dachdecken, wird weiterhin bei der Firma BRUNDACH AG beschäftigt sein. Dazu wünscht ihm das ganze Team weiterhin viel Freude an seinem schönen Beruf.

MPL für den September Mythos IV beim Bauchmuskeltraining



«Gibt es einen oberen und unteren Bauchmuskel?»

Wir wissen seit Beginn der Artikel über die Bauchmuskelmithen, dass es einen geraden Bauchmuskel gibt. Ein oberer oder unterer Bauchmuskel existiert beim Menschen nicht. Allenfalls kann man von den oberen und unteren Bewegungssegmenten sprechen, die durch die Schaltsehnern entstehen. Es ist aber unmöglich, durch Training nur die unteren oder oberen Segmente isoliert anzusprechen. Wenn man die Bauchmuskulatur kontrahiert, dann arbeitet der gesamte Muskel und nicht nur ein Teil davon, denn es gibt keinen extra Nerv, der nur die oberen oder unteren Muskelbäuche ansteuert. Wahrscheinlich fragt sich jetzt der ein oder andere, warum es dann unterschiedliche Übungen wie Crunches oder Beckenheben (Revers Crunches) gibt. Banalerweise könnte man sagen: «Damit es im Training nicht so langweilig wird.» Aber das ist nur ein Teilaspekt. Rollt man den Unterkörper Richtung Oberkörper auf, wie dies beim Beckenheben passiert, so erfordert dies auch eine andere Koordination, als wenn ich nur normale Crunches trainiere (also mit dem Oberkörper Richtung Unterkörper rolle). Andere Koordination gleich anderer Reiz für unseren Körper.

Der gerade Bauchmuskel beugt die Wirbelsäule nach vorne – stimmt das oder nicht? ...im nächsten MPL

Herzlichst Ihre MPL-Schreiberin Silvia Meier

AUS DER PFARREI...

■ Kaplan Josef Hurni geht in den wohlverdienten Ruhestand



Lieber Kaplan Josef Hurni

Am 24. August hast Du Deinen 85igsten Geburtstag gefeiert. Dazu gratulieren wir Dir alle aus der Pfarrei und der Kirchgemeinde von ganzem Herzen! Wir wünschen Dir, dass Du Deinen wohlverdienten Ruhestand noch viele Jahre unter uns geniessen kannst. Es ist Dein Wunsch, Dich nach einem bewegten Leben für die Gemeinschaft zurück zu ziehen. Dieser Wunsch sei Dir von Herzen gewährt...

Nach Deiner Priesterweihe durch Franziskus von Streng im Jahre 1952, begannst Du als Vikar in der Pfarrei Allerheiligen in Basel. Ich mag mich vage erinnern, wie Du den Ministranten – und ich war auch einer von ihnen – den Marsch geblasen hast, wenn wir das lateinische Hochgebet einfach nur heruntergeplappert haben. Aber scheinbar hat es insofern gefruchtet, als auch ich im Weinberg Gottes zu wirken versuche. In Allerheiligen bliebst Du zehn Jahre lang und holtest Dir das entsprechende Rüstzeug, um 1962 als Pfarrer die Pfarrei St. Martin in Mümliswil (1962 – 1973) zu übernehmen. Weitere Stationen waren die Pfarreien Johannes in Muttlenz (1973 – 1984) und St. Mauritius in Schötz (1984 – 1995).

Seit 1995 bist Du nun als Kaplan für unsere Pfarrei St. Konrad in Grosswangen tätig. Diese Zeit hast Du genutzt, um tatkräftig das gesamte Seelsorgeteam zu unterstützen. Spürbar hast Du grossen Wert auf

die Feier der Eucharistie gelegt. Dieses war Dir immer ein besonderes Anliegen. Die Präsenz Christi in der Eucharistie hat Dich in der täglichen Seelsorge immer begleitet, speziell auch bei den Kranken und Betagten. Kein Weg war Dir zuviel, um diesen Menschen Deine Zuwendung zu schenken. Dies natürlich auch im Speziellen im Betagtenzentrum Linde.

Hier gilt es anzumerken, dass Kaplan Josef Hurni auch weiterhin, soweit es seine Kräfte zulassen und dies auch sein Wunsch ist, im Betagtenzentrum Eucharistie feiern wird.

Diese lange Zeit in der Seelsorge hat natürlich auch viel Kraft gekostet und entsprechend seine Spuren hinterlassen. Lieber Josef, Du hast vieles erlebt als Vikar und als Pfarrer in den verschiedenen Gemeinden. Gutes und weniger Gutes. Du wusstest Dich aber auch getragen durch die Menschen, die Dir begegnet sind. Du hast tatsächlich Spuren hinterlassen. Nicht nur bei mir! Dafür danken wir Dir von ganzem Herzen.

Es ist schön zu wissen, dass Du in unserer Nähe bist und bleibst und es ist auch gut zu wissen, dass für den Ruhestand – dank Frau Emma Flury – für vieles gesorgt ist.

Dir ist und war Liturgie immer eine Herzensangelegenheit. Liturgie ist letztlich die Verbindung zwischen Himmel und Erde und der eigentliche Zweck der Liturgie ist Gott im Himmel zu preisen und zu loben, aber auch die Menschen zu heiligen.

Nun wünschen Dir der Kirchenrat, das Seelsorgeteam und alle Pfarreimitglieder einen geheiligten Ruhestand. Wir alle werden Deine Spuren weiter verfolgen...

Benedikt M. Hänggi

PFARREI ST. KONRAD

Pfarreileiter: Benedikt Hänggi | 041 980 12 30

Kaplan: Josef Hurni | 041 980 34 03

Diakon: Bruno Hübscher | 041 980 60 37

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

DI, MI und DO 8.30–11.00

Telefon 041 980 12 30 | Fax 041 980 12 74

E-Mail: pfarramt-grosswangen@starnet.ch

■ Firmweg

Freitag, 2. September 2011, 19.00 Uhr und Dienstag, 13. September 2011, 19.00 Firmwegabend
Kantischüler im Pfarreitreff St. Konrad



■ Firmung

«Netze» – so lautet das Motto der Firmfeier, die am Samstag, 17. September 2011 um 9.30 Uhr beginnt. Dies war zugleich das Jahresmotto der Schule. Die Firmlinge thematisierten in ihrer Firmvorbereitung die Frage, welche «Netzwerke» denn lebensförderlich, bzw. lebensbedrohlich sind und wie wir uns gegenseitig zu «Auffangnetzen» werden bzw. positive Netzwerke aufbauen können. Der Firmweg bestand aus Gottesdiensten, einem Begegnungsabend mit dem Pfarreirat, dem Pattenachmittag inklusive Kennenlernen des Firmspenders Domherr Jakob Zemp sowie aus einer Reihe von Ateliers, aus denen die Firmlinge mindestens drei aussuchen konnten (Firmmusikgruppe, Kerzenverkauf am Menschenrechtstag, Begegnungsnachmittag im Behindertenzentrum Brändi, Fastenopferanlässe, Ausflug zur Bethlehem-Mission-Immensee, Bau eines «Schweizerstübli» im Jugendtreff, Bau eines Ruhebänklis für die Dorfbewohner und Lektorendienst). Auch im Religionsunterricht war der Geist, der den Firmlingen an der Firmfeier zugesprochen wird, in vielfacher Weise Thema.

Daraus resultierten konkrete Aktionen wie ein Friedensbrief-Versand an die Präsidenten der Israelis und der Palästinenser, wobei beide den Firmlingen einen Brief zurückgeschrieben haben. Oder eine Petition an den Gemeinderat für eine offene Badi in Grosswangen oder das Solidaritätsplakat für das Projekt «Weltethos». Diakon Bruno Hübscher durfte auf aktive Firmlinge zählen, die immer wieder das Geschehen in Welt und Kirche hinterfragen und bereit sind, ihren Teil beizusteuern, damit unsere Welt friedlicher und fairer wird. Möge ihnen der Firmgeist dazu helfen.

Die 41 Firmlinge, die von Domherr Jakob Zemp gefirmt werden, heissen:

Alessandri Sarina, Rothmatte 14
Baumeler Silvio, Oberdorf 7
Blättler Corinne, Pintenmatte 35/4
Bölsterli Daniela, Wellberg
Bösch Simon, Mühlestr. 2

Bösch Sabrina, Feldhof
Bossard Chantal, Unterwald 1
Bühler Livia, Badhus 3c
Dönni Christoph, Winkelhalde 14
Felber Lea, Pintenmatte 71
Fischer Marco, Huben 6
Glanzmann Jonas, Pintenmatte 60
Häfliger Lukas, Wellberg 8
Hauri Alain, Ed. Huberstr. 14
Heer Ramona, Mühlestr. 14a
Hodel Lukas, Ed. Huberstr. 15a
Holzmann Sarah, Innerdorf 19
Huber Martina, Schlegeli
Hurschler Andreas, Kirchweg 2a
Käsebier Simona, Badhus 3a
Koller Fabian, Badhus 1
Lauber Fabienne, Hackergass 4
Lorenz Timon, Kalofen 6
Lötscher Martin, Pintenmatte 58b
Lustenberger Julian, Badhushof
Meier Jacqueline, Hinterfeld
Niederberger Rico, Pintenmatte 58a
Petermann Selina, Pintenmatte 64
Stalder Julia, Rüzliggen 2
Stöckli Julia, Kirchweg 8
Stöckli Livia, Kirchweg 8
Scheiber Kilian, Ed. Huberstr. 44
Schnyder Jana, Oberfeld 1
Schmid Yanick, Ed. Huberstr. 16
Troxler Jan, Winkelstr. 10
Unternährer Manuel, Gewerbe Badhus 8
Wigger Simon, Moos
Wüest Sarah, Buchhof
Zobebe Leandra, Pintenmate 35/2
Zurkirchen Patrick, Winkelstr. 23b
Zwimpfer Simon, Waldegg

Firmung 2012

Am Donnerstag, 8. September 2011 halten wir um 20.00 Uhr im Pfarreitreff den Elternabend zur Firmung 2012. Wir laden dazu die **Eltern der 2. Oberstufenklassen herzlich ein.**

Die Firmung 2012 feiern wir am Samstag, 15. September 2012 um 9.30 Uhr.

Firmweg für Jugendliche, welche eine auswärtige Schule besuchen

Die Eltern von Kindern, welche eine private auswärtige Schule in der Oberstufenklasse besuchen und noch keine Post erhalten haben, bitten wir,

mit Diakon Bruno Hübscher Kontakt aufzunehmen, damit der Ablauf des Firmweges besprochen werden kann.

(041 980 60 37/mbhuebscher@bluewin.ch)

■ Rosenkranzgebet

Wir laden Sie zum Rosenkranzgebet ein:
Sonntag, 18. September 2011,
um 13.30 Uhr in der Kapelle Oberroth und
um 13.30 Uhr in der Kapelle Stettenbach

Zudem wird das Rosenkranzgebet jeweils am Donnerstag um 18.15 Uhr in der Kapelle des Betagtenzentrum Linde gehalten.

■ Eidg. Dank, Buss- und Betttag Erntedankgottesdienst und Abschied von Kaplan Josef Hurni



*«Wir wollen danken für unser täglich Brot,
wir wollen helfen in der Not.
Ist unsere Kraft auch schwach und klein,
ein Zeichen des Dankes soll es sein.»*

Kaplan Josef Hurni zieht sich zurück in seinen wohlverdienten Ruhestand. Diesen Abschied feiern wir gemeinsam am **Sonntag, den 18. September um 9.15 Uhr** in der Pfarrkirche.

Der Erntedankgottesdienst und dieser Abschied wird vom Trachtenchor mitgestaltet.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, den Abschied von Kaplan Josef Hurni gemeinsam mit uns zu feiern. Natürlich sind Sie auch eingeladen Früchte und Gemüse – die Erntegaben – zum Segnen mit in den Gottesdienst zu bringen.

Kinder bringen nach den Fürbitten Blumen ins Betagtenzentrum Linde. Dies soll auch ein Zeichen

der Verbundenheit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern sein.

Der Kirchenrat lädt nach dem Gottesdienst gemeinsam mit dem Trachtenchor zum Apéro ein. Mit selbstgebackenem Brot und mit einem guten Tropfen Wein werden wir gemeinsam diesen Morgen abschliessen.

Ein herzlicher Dank gilt dem Trachtenchor!

■ Schülergottesdienste

6. Klasse – Mittwoch, 7. Sept., 8.10 Uhr
5. Klasse – Mittwoch, 14. Sept., 8.10 Uhr
4. Klasse – Mittwoch, 21. Sept., 8.10 Uhr
3. Klasse – Mittwoch, 28. Sept., 8.10 Uhr



■ Sunntigsfiir

Für die Kinder der 1. – 3. Klassen feiern wir regelmässig «Sunntigsfiir». Die Sunntigsfiir ist eine kindgerechte Feier, die ehrenamtlich von Müttern vorbereitet und gehalten wird und nebst dem Religionsunterricht Vorbereitung auf die Erstkommunion ist. Wir freuen uns und danken Ihnen, wenn Sie Ihrem Kind die Teilnahme an der Sunntigsfiir ermöglichen.

Wir danken den Frauen der Vorbereitungsgruppen für das Begleiten der Kinder auf dem Weg zur Erstkommunion ganz herzlich. Sie leisten mit grossem Engagement wertvolle und wichtige Arbeit in unserer Pfarrei.

1. Klasse

Irene Gasche-Meyer, Höhe
Irma Huber-Bucher, Aspet
Susanne Stalder-Lehni, Rüzligen
Ruth Marti-Roos, Am Bächli 2

2. Klasse

Sandra Leupi-Lustenberger, Pintenmatte 72
Isabella Wüest-Bättig, Sonnenhof
Gisela Wechsler-Birrer, Leidenberg
Claudia Erni-Birrer, Kalofen 19

3. Klasse

Anita Gerber-Künzli, Feldstrasse 20
Susanne Stalder-Lehni, Rüzligen
Sonja Wermelinger-Hebeisen, Pintenmatte 61
Ruth Trüssel-Thalmann, Oberdorf 5

Diesen Monat halten wir Sunntigsfiir

- am Sonntag, 11. September, 9.15 Uhr, mit der 3. Klasse in der Kapelle Oberroth
- am Sonntag, 18. September, 9.15 Uhr, mit der 2. Klasse im Pfarreitreff



■ Chenderfiir

Zum Singen, Beten und Feiern laden wir die Kinder im Vorschulalter (ab 3 Jahren) mit ihren Eltern herzlich in den Pfarreitreff ein am: Sonntag, 25. September um 9.30 Uhr. Anschliessend an die Chenderfiir Beisammensein und Austausch bei Kaffee und Sirup.

Reservieren Sie sich folgendes Datum für die nächste Chenderfiir: 11. Dezember 2011

■ Kirchenchor

Im Gottesdienst am Samstag, 24. September, 17.00 Uhr und am Sonntag, 25. September, 9.15 Uhr singt der Kirchenchor englische Literatur aus Repertoire.

■ Pfarreiwallfahrt

Pfarreirat und Seelsorgeteam laden Sie alle herzlich ein, am Sonntag, 25. September 2011 zur Pfarreiwallfahrt zur Kapelle Flüss, Nottwil.



Variante 1: Wandergruppe

Abmarsch um 9.00 Uhr ab dem Kronenplatz

Variante 2: Auto

Treffpunkt um 10.30 Uhr auf dem Kronenplatz. Wenn Sie mit dem Auto anreisen, teilen Sie dies bitte Othmar Felber (041 980 48 03) mit, damit Mitfahrgelegenheiten organisiert bzw. genutzt werden können. Danke.

Um 11.00 Uhr halten wir Gottesdienst in der Kapelle, gestaltet vom Pfarreirat. Anschliessend Pic-Nic aus dem eigenen Rucksack. Der Pfarreirat offeriert Kaffee und Kuchen.

Die Wallfahrt findet bei jeder Witterung statt.

■ Trauung

Das Ja-Wort haben sich gegeben:



am 2. Juli 2011 in der Pfarrkirche Sursee, **Guido Rösch und Silvana Bevilacqua**, Gewerbe Badhus 14a

Wir gratulieren dem Brautpaar herzlich und wünschen Ihm für den gemeinsamen Lebensweg viel Freude und den Segen Gottes.

■ Taufe



Durch die Taufe wurden in die Gemeinschaft mit Jesus Christus und unserer Pfarrei aufgenommen:

- **Langenstein Mario**, Sohn von Markus und Regula Langenstein-Distel, Winkelstrasse 23c
- **Eifert Noe Jalin**, Sohn von Mathias und Elvira Eifert, Winkelstrasse 8
- **Meyer Elisa Maria**, Tochter von Florian und Tanya Meyer-Koller, Schwendi 1
- **Fischer Iven**, Sohn von Urs und Aurelia Fischer Stocker, Huben 7

Taufdaten können individuell mit dem Pfarramt abgemacht werden.

■ Abschied

*Im Garten der Zeit
wächst die Blume des Trostes*



Wir mussten Abschied nehmen von:

- **Ferdinand Huber-Amrein**, geb. 1921
Betagtenzentrum Linde, früher Schutz 30
- **Anton Bossard-Müller**, geb. 1923,
Feldstrasse 6, früher Unterwald
- **Josef Sommerhalder**, geb. 1925,
Betagtenzentrum Linde, früher Willisau

Herr, nimm die Verstorbenen auf in deinen Frieden, schenke ihnen das ewige Leben und erfülle die Angehörigen mit Kraft und Trost.

■ Opfer

Wir verdanken folgende Spenden herzlich:

- 5.6. Jubla Pfingst-Zelt-Lager, Fr. 251.95
- 12.6. Priesterseminar Luzern, Fr. 382.45

- 13. 6. Caritative Aufgaben Pfarrei, Fr. 339.40
- 19. 6. Flüchtlingshilfe Caritas, Fr. 349.80
- 26. 6. Papstopfer, Fr. 101.50
- 3. 7. Kapelle St. Anna, Fr. 249.55
- 10. 7. MIVA, Transportmittel, Fr. 189.40
- 17./24. 7. Verein Hotel Dieu, Fr. 320.40

Beerdigungsoffer:

- 20. 5. Stiftung BZ Linde, Fr. 319.85

■ **Luzerner Herbstwallfahrt**

Am Mittwoch, 7. September, findet die Luzerner Herbstwallfahrt nach Einsiedeln statt. Die Wallfahrts-Programme liegen in der Kirche auf.

■ **Festgottesdienst der «goldenen Paare»**

Am 3. September 2011, 15.00 Uhr, lädt Bischof Felix Gmür alle Paare, die in diesem Jahr die goldene Hochzeit feiern können, zu einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche Johannes und Paul in Schöpfheim LU ein.

Die Einladung liegt in der Pfarrkirche auf.

Kirchgemeinde St. Konrad, Grosswangen

fördert und unterstützt Frauen oder Männer, die sich zur **Katechetin / Katecheten** ausbilden lassen wollen.

Diese anspruchsvolle, aber auch interessante Tätigkeit im Nebenamt ist eine Herausforderung!

Junge Menschen in einer pluralistischen Gesellschaft haben das Anrecht auf klare, zuverlässige und durch konkrete Beziehungen abgedeckte Orientierung auch in religiösen Fragen.

Unsere Kirchgemeinde versteht den konfessionellen Religionsunterricht in der Schule auch als Dienst am jungen Menschen.

Sind Sie interessiert an einer Ausbildung, so wenden Sie sich vertrauensvoll an das katholische Pfarramt St. Konrad, Grosswangen.

Gerne ermöglichen wir Ihnen den ersten Schritt zur Katechetin resp. zum Katecheten und würden uns freuen, Sie zu einem ersten unverbindlichen Gespräch einladen zu dürfen.

Tel. 041 980 12 30
Benedikt M. Hänggi
Gemeindeleiter

«Wir gratulieren Benedikt Dahinden aus Grosswangen, dem frischgebackenen Dachdecker, zur Lehrabschlussnote 5.9»



BRUNDACH AG

Bedachungen/Spenglerei
Gewerbe Badhus 6
6022 Grosswangen

Tel. 041 980 00 15
Fax 041 980 00 72
e-mail brundachag@starnet.ch



DATUM	VERANSTALTUNG	ORGANISATION
FR/SA	2./3.9. Lotto I Ochsenaal 20.00 Uhr	Feldmusik
SA	3.9. F-Turnier I 9.00 Uhr Sportplatz Gutmoos	FC Grosswangen
SA	3.9. 3. Liga FCG - FC Eich I 18.00 Uhr Sportplatz Gutmoos	FC Grosswangen
SO	4.9. Vereinsmeisterschaft + schnellster Grosswanger	TV Grosswangen
DI	6.9. Wassergymnastik und Schwimmen I SPZ Nottwil 17.00 Uhr	Seniorenkreis
DO	8.9. Monatsübung I Physikzimmer Kalofenschulhaus 20.00 Uhr	Samariterverein
FR	9.9. Wochenend- Nothelferkurs I Physikzimmer 19.00 Uhr	Samariterverein
FR	9.9. Mittagstisch und Jassen I 12.00 Uhr	Seniorenkreis
SA	10.9. Wochenend- Nothelferkurs I Physikzimmer 9.00 Uhr	Samariterverein
SA/SO	10./11.9. Trainingsweekend I Schüpfheim	Unihockey
MO	12.9. Vollmondwanderung I 19.45 Uhr Kronenplatz	Frauengem.
DI	13.9. Mütter-Väterberatung I Anmeldung 8.00 – 9.00 Uhr	Gemeinde/Frauengem.
MI	14.9. Vereinsausflug I 8.00 Uhr Kronenplatz	Frauenturnverein
FR	16.9. Wandern I 13.30 Uhr Kronenplatz	Seniorenkreis
FR	16.9. GV I 19.00 Uhr Meilihalle	FC Grosswangen
SA	17.9. 3. Liga FCG - FC Escholz matt I 18.00 Uhr Sportplatz Gutmoos	FC Grosswangen
DI	20.9. Wassergymnastik und Schwimmen I SPZ Nottwil 17.00 Uhr	Seniorenkreis
MI	21.9. Kinderkleider und Spielwaren borse I 14.00 Uhr Meilihalle	Treff junger Eltern
DO	22.9. Autopanne – was tun? I 19.30 Uhr Garage Auto Mehri	Frauengem.
SA	24.9. Polyathlon Sursee	TV Jugend
SA	24.9. Kilbischies sen	Pistolensektion
SA	24.9. Schlussfahrt und GV	Töff-Team
SO	25.9. Kilbischies sen	Pistolensektion
DI	27.9. Mütter-Väterberatung I Anmeldung 8.00 – 9.00 Uhr	Gemeinde/Frauengem.
DI	27.9. Vorschie ssen Sauschie ssen I ab 18.00 Uhr	Kleinkaliberschützen

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen

Herausgeber: Gemeinde Grosswangen

Satz / Druck: Bussmann Druck AG I Grosswangen

Kontaktadressen Redaktionsteam:

Gemeinde: René Unternaehrer I 041 984 28 81 I rene.unternaehrer@grosswangen.ch

Inserate: Willi Rölly I 041 980 26 52 I w.roelli@bluewin.ch

Vereine: Yvonne Fischer-Schacher und Lazar Meyer I wangerblaettli@grosswangen.ch

